

[Trump gab eine Erklärung zu den Gesprächen zwischen Selenskyj und Putin ab](#)

21.01.2025

Der US-Präsident sagte, er wolle sich mit Putin treffen, gab aber keine Einzelheiten über den möglichen Zeitpunkt eines solchen Treffens bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der US-Präsident sagte, er wolle sich mit Putin treffen, gab aber keine Einzelheiten über den möglichen Zeitpunkt eines solchen Treffens bekannt.

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj ist zu einer Vereinbarung zur Beendigung des Krieges bereit. Und der russische Diktator Wladimir Putin könnte durch die wirtschaftlichen Schwierigkeiten in der Russischen Föderation zu Verhandlungen gedrängt werden. Dies hat US-Präsident Donald Trump erklärt, berichtet Voice of America.

„Selenskyj will eine Einigung erzielen“, stellte Trump fest.

Er äußerte die Hoffnung, dass Putin ebenfalls zu einer Einigung bereit sein sollte, denn „er zerstört Russland, indem er keine Einigung erzielt.“

„Ich glaube, Russland ist in großen Schwierigkeiten. Sehen Sie sich nur die Inflation in Russland an & Ich hoffe, dass er ein Abkommen schließen will“, fügte Trump hinzu.

Der US-Präsident sagte, er wolle sich mit Putin treffen, nannte aber keine Einzelheiten über den möglichen Zeitpunkt eines solchen Treffens, merkte aber an, dass „es ziemlich schnell gehen könnte“.

Trump fügte hinzu, dass er versuche, „so schnell wie möglich“ das Ende des russischen Krieges in der Ukraine zu erreichen und wiederholte seine Behauptung, dass dieser Krieg „niemals hätte beginnen dürfen“.

Wir erinnern daran, dass der Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyj sagte, die Ukraine sei bereit, mit der neuen Regierung des US-Präsidenten zusammenzuarbeiten, um Frieden zu erreichen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 249

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.